



17.08.2018

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Hochschule Zittau/ Görlitz, Institut für Transformation, Wohnen und soziale Raumentwicklung (TRAWOS) ist im Rahmen des in Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (<https://www.dezim-institut.de/>) und der Universität Leipzig (Institut für Politikwissenschaft, <https://www.sozphil.uni-leipzig.de/cm/powi/>) durchgeführten Drittmittelprojekts „Soziale Integration ohne Eliten? Ausmaß, Ursachen und Folgen personeller Unterrepräsentation der ostdeutschen und migrantischen Bevölkerung in den bundesdeutschen Eliten“ vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zum 01.10.2018 eine Stelle (0,5 VZÄ) als

Projektmitarbeiter (m/w/d)

-Kennwort: Eliten-

befristet bis zum **30.11.2020** zu besetzen.

Die **Tätigkeit** des Stelleninhabers (m/w/d) beinhaltet insbesondere folgende Aufgaben:

- Mitarbeit bei den empirischen Erhebungen (Vorbereitung, Durchführung) und der Datenanalyse im Projekt mit einem Schwerpunkt in der qualitativen Forschung (besonders Fokusgruppen und Einzelinterviews),
- Unterstützung der Bevölkerungsbefragung und deren Auswertung,
- Mitarbeit an der und eigenverantwortliche Erstellung von Projekt(teil)berichten und Publikationen,
- Unterstützung der Projektkoordination,
- Mitarbeit in der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen im Projekt.

Es werden folgende **Kenntnisse** und **Fähigkeiten** vorausgesetzt:

- mindestens guter Abschluss eines sozialwissenschaftlichen Studiengangs an einer Universität (Magister, Diplom oder Master) oder Hochschule für Angewandte Wissenschaften (akkreditierter Master)
- gute Kenntnisse und mindestens erste Erfahrungen in der Anwendung qualitativer Forschungsmethoden, insbesondere Fokusgruppen (oder Gruppendiskussionen) sowie themenzentrierter und/oder biographisch orientierter Einzelinterviews,
- Interesse an den Themenfeldern Eliten, soziale Integration und deutsche Vereinigung sowie ggf. (transnationale) Migration, wenn möglich mit ersten eigenen Forschungserfahrungen (Beleg- und Abschlussarbeiten im Studium, studentische Hilfskrafttätigkeiten, Publikationen).
- Darüber hinaus sind anwendungsbereite Kenntnisse quantitativer Methoden, wenn möglich hinsichtlich Bevölkerungsumfragen und deren (Sekundär-)Analyse,
- Sowie erste Erfahrungen mit Drittmittelprojekten (etwa als studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft oder als wissenschaftlich/r Mitarbeiter/in) erwünscht.

Im Rahmen der Tätigkeit wird Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation geboten. Erwünscht sind eine Promotionsabsicht im Forschungsfeld und die Verknüpfung der Projektstelle mit der der Aufnahme oder Fortführung eines Dissertationsvorhabens.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 TV-L. Arbeitsort ist Görlitz. Eine Probezeit wird vereinbart. Die Hochschule Zittau/Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Dokumente im PDF-Format) senden Sie bitte bis zum **20.09.2018** (Posteingang) per Email an bewerbungen@hszg.de. Alternativ senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte postalisch an die

Hochschule Zittau/Görlitz
Dezernat Personal und Recht
Theodor-Körner-Allee 16
02763 Zittau.

Fachliche Rückfragen richten Sie bitte an den Direktor des TRAWOS-Instituts, Herrn Prof. Dr. phil. habil. Raj Kollmorgen (Tel.: 03581-3744259; E-Mail: r.kollmorgen@hszg.de). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de.